

ger Durchfall / wie solches Hippocr. Aph. 34. f. 5. bezeuget / da er spricht : Wenn ein schwanger Weib einen starcken Durchfall hat / so stehet sie in Gefahr / daß es ihr unrichtig gehe. Denn da werden nicht alleine die bösen Feuchtigkeiten ausgeführet / sondern auch die guten / davon die Frucht ihre Nahrung sollte haben. Ueberdis so wird die Bährmutter / welche allernächst über den Mastdarm lieget / zur Auswerfung der Frucht angetrieben.

Durch ein heftiges Brechen entstehet oft eine unzeitige Geburt / da der Magen keine Speise will annehmen / und daher die Nahrung der Frucht entzogen wird / oder aber wird durch die heftige Bewegung / welche oft in
den